

# STADT : SALZBURG

P.b.b.  
02Z032107M  
Erscheinungsort 5020  
Salzburg  
Verlagspostamt 5020  
Salzburg

# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

31. Mai 2007  
Folge 10/2007

## Inhalt

Flächenwidmungsplan.....	2
Verfahren gem. § 24 Abs.3 ROG 1998 .....	2
Bebauungspläne.....	3, 4
Öffentliches Gut.....	4, 5
Ermächtigung gem. § 7 MGO – Aufhebung.....	5
Impressum.....	5

## Kundmachungen

### Flächen- widmungspläne

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/24517/2005/67

Salzburg, 18. Mai 2007

**Betrifft:**

**36. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) für ein Gebiet im Bereich des Shopping Center Alpenstraße, SCA; Kundmachung des Beschlusses**

#### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 7. 2. 2007 gemäß § 21 Abs. 6 in Verbindung mit § 23 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), die 36. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 35. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 8.11.2006, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 3/2007, Seite 2*]), für ein Gebiet im Bereich des Shopping Center Alpenstraße, SCA entsprechend der planlichen Darstellung ON 60 beschlossen.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 16.05.2007, Zahl 20703-1/01874/6-2007, diesem Beschluss die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechts 1966 erfolgt hiemit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998

### Ansuchen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/01/34736/2007/07

Salzburg, 9. Mai 2007

**Betrifft:**

**Lochmann Margarethe, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für die Brunnenhauserrichtung zur Fassung des Antonius-Quell auf Gst. 815/4 (Teil) KG Aigen I, Liegenschaft an der Schwarzenbergpromenade**

#### Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, LGBl. Nr. 44/1998 idF LGBl.Nr. 65/2004, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 - Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 1. Stock, Zimmer Nr. 11, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

**Antragsteller:**

Lochmann Margarethe

**Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):**

Errichtung eines Brunnenhauses zur Fassung des Antonius - Quell auf Gst. 815/4 (Teil) KG Aigen I, Liegenschaft an der Schwarzenbergpromenade.

Zu diesem Vorhaben können innerhalb von vier Wochen ab dieser Kundmachung von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftlich Anregungen eingebracht werden, die in die Beratungen des Planungs- und Verkehrsausschusses zur bescheidmäßigen Erledigung einbezogen werden. Die Entscheidung des Planungs- und Verkehrsausschusses darf erst nach Ablauf einer Frist von vier Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Erteilte Bewilligung

keine

## Bebauungspläne

## Einleitungen

Magistrat Salzburg  
 Zahl: 05/03/33349/2007/03

Salzburg, 10. Mai 2007

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Schallmoos-Süd 2/G2“ und „Schallmoos-Süd 3/G2“ – Neuerlassung; öffentliche Auflage der Entwürfe im Bereich zwischen Vogelweiderstraße, Röcklbrunnstraße, Roittnerstraße und Wilhelmsederstraße**

## Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass der Entwurf einer Neuerlassung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Schallmoos-Süd 2/G1“ und „Schallmoos-Süd 3/G1“ entsprechend der planlichen Darstellung „Schallmoos-Süd 2/G2“ und „Schallmoos-Süd 3/G2“ im Bereich zwischen Vogelweiderstraße, Röcklbrunnstraße, Roittnerstraße und Wilhelmsederstraße, KG Salzburg, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 4.6.2007 bis einschließlich 2.7.2007 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
 Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
 Zahl: 05/03/33515/2007/04

Salzburg, 21. Mai 2007

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Leopoldskron-Gneis 15/G1/N3“ - 3. Änderung; öffentliche Auflage des Entwurfes**

## Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Leopoldskron-Gneis 15/G1/N3“, KG Leopoldskron, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 1.6.2007 bis einschließlich 29.6.2007 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
 Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
 Zahl: 05/03/28692/2007/03

Salzburg, 10. Mai 2007

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Wohnbebauung Konrad-Laib-Straße 1/A1“; öffentliche Auflage des Entwurfes**

## Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Wohnbebauung Konrad-Laib-Straße 1/A1“, KG Morzg, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 4.6.2007 bis ein-

schließlich 2.7.2007 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/36075/2007/03

Salzburg, 10. Mai 2007

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Wohnbebauung Schopperstraße 1/A1“; öffentliche Auflage des Entwurfes**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Wohnbebauung Schopperstraße 1/A1“, KG Itzling, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 4.6.2007 bis einschließlich 2.7.2007 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/28467/2007/11

Salzburg, 21. Mai 2007

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Neue Mitte Lehen 1/A2“ – 1. Änderung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich des ehemaligen Stadion Lehens**

### Kundmachung

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.5.2007, gestützt auf Punkt 1.2.20. des Anhanges zur GGO, gemäß § 38 Abs. 4 in Verbindung mit

§ 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Neue Mitte Lehen 1/A1“ für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ON 10 („Neue Mitte Lehen 1/A2“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Öffentliches Gut Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/04/36427/2006/10

Salzburg, 9. Mai 2007

**Betrifft:**  
**Abschreibung einer 44 m<sup>2</sup> großen Teilfläche des Gst. 1364 KG Maxglan aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg und Aufhebung der Widmung zum Gemeingebrauch**

### Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund der Verfügung des Abteilungsvorstandes der Mag. Abt. 8

– Finanzen vom 9.1.2007 eine 44 m<sup>2</sup> große Teilfläche des Gst. 1364 KG Maxglan aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg abgeschrieben und die Widmung zum Gemeingebrauch aufgehoben.

Für den Bürgermeister:  
Mag. Wilhelm Rader

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/04/35697/2006/04

Salzburg, 21. Mai 2007

#### Betrifft:

**Abgabe von Grundstücken bzw. Teilflächen der Gst. 2477/3, Gst. 2509/2, Gst. 2517/2, Gst. 1432, Gst. 2512/1, Gst. 2476/2, Gst. 2483, Gst. 2495 je KG Lieferung; Gst. 74/1, Gst. 1756, je KG Maxglan; Gst. 3325, Gst. 3532, Gst. 3322/5, Gst. 3726/1, Gst. 3734, Gst. 3735/2 je KG Salzburg und Aufhebung der Widmung für den Gemeingebrauch.**

#### Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 werden auf Grund der Verfügung des Bauausschusses vom 14.5.2007 Grundstücke bzw. Teilflächen der Gst. 2477/3 (153 m<sup>2</sup>), Gst. 2509/2 (168 m<sup>2</sup>), Gst. 2517/2 (328 m<sup>2</sup>), Gst. 1432 (398 m<sup>2</sup>), Gst. 2512/1 (416 m<sup>2</sup>), Gst. 2476/2 (23 m<sup>2</sup>), Gst. 2483 (65 m<sup>2</sup>), Gst. 2495 (68 m<sup>2</sup>) je KG Lieferung, Gst. 74/1 (43 m<sup>2</sup>), Gst. 1756 (5 m<sup>2</sup>) je KG Maxglan sowie für Gst. 3325 (101 m<sup>2</sup>), Gst. 3532 (59 m<sup>2</sup>), Gst. 3322/5 (56 m<sup>2</sup>), Gst. 3726/1 (54 m<sup>2</sup>), Gst. 3734 (37 m<sup>2</sup>), Gst. 3735/2 (24 m<sup>2</sup>) je KG Salzburg an die Österreichischen Bundesbahnen abgegeben und hinsichtlich dieser Flächen die Widmung des Gemeingebrauches aufgehoben.

Für den Bürgermeister:  
Mag. Wilhelm Rader



**STADT : SALZBURG** Magistrat

### Bürgerservice

Ihr Anliegen ist unser Anliegen:

Mit dem Bürgerservice bietet Ihnen die Stadtverwaltung eine zentrale Anlaufstelle, deren Mitarbeiter Anregungen, Hinweise oder Beschwerden gerne entgegennehmen und weiterbearbeiten.

Schloss Mirabell

Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr  
Tel. 8072 - 2000

## Sonstiges

Magistrat Salzburg  
Zahl: MD/00/91015/1992/15

Salzburg, 9. Mai 2007

#### Betrifft:

**Ermächtigung gemäß § 7a MGO an leitende Bedienstete, Ermächtigungen des Magistratsdirektors, der Abteilungsvorstände und anderer Bediensteter; Aufhebung bestehender Ermächtigungen**

#### Kundmachung

Die gemäß § 33 Abs 5 des Salzburger Stadtrecht 1966 in Verbindung mit § 7a MGO erteilten Ermächtigungen, die im Amtsblatt Nr 22a/1992 auf Seite 3 kundgemacht wurden, werden aufgehoben.

Der Bürgermeister:  
Dr. Heinz Schaden

## Öffentliche Ausschreibungen

keine



**STADT : SALZBURG**

# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 57, Folge 10/2007**

31. Mai 2007

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



**STADT : SALZBURG**

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



**STADT : SALZBURG**

## Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen,  
u.v.m. aus der  
Stadt Salzburg